

Haus Brincke.

1532 Juni 10.

Johan Warendorp, sel. Johan Warendorps Sohn, auf St. Ludegers Straße, und Margreta, seine Ehefrau, urkunden, daß sie erhalten haben in Siegeln und Briefen von Margreten, der Witwe des sel. Engelbertes van der Wick, ihrer freundlichen "enen"-Mutter, und von Hynrick und Engelbert, Jaspar und Cristinen, ihren Söhnen und Töchtern, 500 rheinische Goldgulden, die dem J. W. zugesagt waren zu Brautschatze bei seiner Verheiratung mit der Margreten. Daher quittieren sie nun ihrer Mutter, ihren Schwägern und Brüdern wegen dieser Summe. Ankündigung des angehängten Siegels des J. W.

Datum anno Domini vyfftein hundert unde twe unde dertich up mandach na Bonifacii episcopi.

Or., Perg., das anhangende Siegel leider nur unvollkommen erhalten.